

Presse-Information

24. Februar 2010



Spuren des kolonialen Erbes in Hamburg Stadtplan „hamburg postkolonial“ ist erschienen



Der Stadtplan „hamburg postkolonial“ des Eine Welt Netzwerks Hamburg ist jetzt im Verlag Pharus Plan Berlin erschienen. Auf deutsch und englisch weist die Karte auf zahlreiche Punkte in Hamburg hin, die sich um die Themen Kolonialismus, Migration und Globalisierung drehen. Der Stadtplan ist im Buchhandel und beim Eine Welt Netzwerk Hamburg erhältlich.

Gefaltet auf ca. 9,8 x 17 cm (offenes Format: ca. 98 x 68 cm) 1. Auflage 2010, Maßstab: 1 : 12.500. ISBN: 978-3-86514-171-2 Einzelpreis: 5 Euro

Nirgendwo in Deutschland hat das Zeitalter des Kolonialismus so viele Spuren hinterlassen wie in Hamburg. Kontorhäuser, alte Speicher, Hafenanlagen, Kirchen und Denkmäler zeugen von Hamburgs kolonialem Erbe und seiner eng damit verknüpften Migrations- und Globalisierungsgeschichte.

Auf der Vorderseite des Stadtplans findet sich eine aktuelle Karte Hamburgs, in die 59 wichtige Punkte zum Thema eingetragen sind. Diese werden auf der Rückseite in deutsch und englisch, illustriert durch Fotos, erläutert.

Die Hauptthemen sind:

- **Einwanderung und Wirtschaftswachstum (Von Altona nach St. Pauli)**
- **Koloniale Repräsentationen und Konfrontationen (St. Pauli Hafenkronen und Neustadt)**
- **Kaufleute und Kolonialismus (Hamburg-Altstadt)**
- **Das Tor zur „Dritten Welt“ (Der Hamburger Hafen)**
- **Vom Kolonialismus zur Globalisierung (Rund um die Alster)**

Tipps zu themenbezogenen Stadtrundgängen und Hafenrundfahrten ergänzen die sehr interessanten Informationen, wie auch Tipps zu Rundgängen im Hamburger Stadtteil Wandsbek (mit einer kleinen Zusatzkarte).

Der Stadtplan entstand in Zusammenarbeit des Eine Welt Netzwerks Hamburg mit der Hafengruppe Hamburg und dem Verlag Pharus Plan Berlin.

Das Eine Welt Netzwerk Hamburg, der Dachverband entwicklungspolitischer Initiativen in Hamburg, setzt sich seit vielen Jahren für eine Auseinandersetzung mit Hamburgs Kolonialvergangenheit ein. Bislang ignoriert das offizielle Hamburg seine Verstrickung in koloniale Verbrechen. Das Eine Welt Netzwerk Hamburg bietet jedes Jahr Stadtrundgänge, Hafenrundfahrten, Seminare und Veranstaltungen zum Thema an.

Für weitere Informationen:

Eine Welt Netzwerk Hamburg e.V. (EWNW)

Dachverband entwicklungspolitischer Initiativen in HH

Anke Schwarzer - Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

Große Bergstraße 255

2767 Hamburg

Tel.: 040 - 358 93 86

anke.schwarzer@ewnw.de

www.ewnw.de